



Bei Weihnachtslesung für „Willicher Tafel“ gesammelt

Gute Idee mit schönen Folgen: Das Willicher Kulturteam lud, wie alle Jahre, zur Weihnachtslesung, die traditionell kostenlos besucht werden kann - und drum stellte man in der Motte im Schloss Neersen spontan einen Kiste auf, in die Spenden für die Willicher Tafel geworfen werden konnten. Der Verein „Willicher Tafel“ hat es sich zur Aufgabe gemacht hat,

gespendete und nicht mehr benötigte, aber noch sehr gut verwendungsfähige Nahrungsmittel einzusammeln und an wirklich Bedürftige zu verteilen. Die Spendenbox wurde offensichtlich nicht ignoriert, denn bei der Lesung in der Motte im Schloss Neersen kamen mehr als 280 Euro zusammen, die man jetzt beim wieder gut besuchten Essens-

Ausgabetermin in der Schiefbahner Kulturhalle an den Stellvertretenden Vorsitzenden der Tafel, Peter Mingers, übergab. Auf dem Bild von links: Susanne Purath, Sandra Thull und Astrid Aberka vom Kulturteam, Peter Mingers von der „Tafel“ und Kultur- und Sozialdezernent Christoph Gerwers.

Foto: plu/Stadt Willich